Mittag-Ausgabe.

Posener Zeitung

Siebenundneunzigster Jahrgang.

Verantwortliche Redakteure.
Für den politischen Theil: C. Fontane,
für Feuilleton und Vermischtes: A. Roeckner,
für den übrigen redakt. Theil: H. Schmiedehaus,
sämmtlich in Posen.
Verantwortlich für den Inseratentheil: O. Knorre in Posen.

Inserate
werden angenommen
in **Posen** bei der Expedition der Zeitung, Wilhelmstraße 17,
ferner bei Gust. Ad. Schleh, Hoflief., Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch, in Firma J. Neumann, Wilhelmsplatz 8,
in **Gnesen** bei S. Chraplewski,
in **Meseritz** bei Ph. Matthias,
in **Wreschen** bei J. Jadesohn
u. b. d. Inserat.-Annahmestellen von G. L. Daube & Co., Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse und „Invalidendank."

Nr. 53.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Mittwoch, 22. Januar.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1890.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 21. Januar. Das Uebungsgeschwader, bestehend aus S. M. Panzerschiffen „Kaiser" (Flaggschiff), „Deutschland", „Friedrich der Große" und „Preußen", Geschwaderchef Kontre-Admiral Hollmann, ist am 20. d. M. in Smyrna eingetroffen.

S. M. Kreuzerkorvette „Irene", Kommandant zur See Heinrich, Prinz von Preußen, K. H., ist am 20. d. M. in Jaffa eingetroffen.

Berlin, 21. Januar. Der Bundesrath hielt am 20 d. Mts. eine Plenarsitzung ab. In derselben gab der Vorsitzende, Vizepräsident des preußischen Staatsministeriums, Staatssekretär des Innern, Dr. v. Boetticher, zunächst unter allseitiger Zustimmung der tiefen Trauer der Versammlung über das erfolgte Hinscheiden Sr. Durchlaucht des Fürsten von Schwarzburg-Rudolstadt Ausdruck. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Der Vorlage, betreffend die Ergänzung des Entwurfs zum Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1890—91, wurde die Zustimmung ertheilt. Schreiben des Präsidenten des Reichstags, betreffend die von letzterem angenommenen Gesetzentwürfe wegen Aufhebung des Gesetzes über die Verhinderung der unbefugten Ausübung von Kirchenämtern vom 4. Mai 1874, sowie, betreffend die Wehrpflicht der Geistlichen, wurden den zuständigen Ausschüssen überwiesen.

Halle a. S., 21. Jan. Professor Madelung in Rostock ist zum Nachfolger Richard v. Volkmanns ernannt.

Elberfeld, 21. Jan. Der um 2¼ Uhr fällige Personenzug Remscheid-Elberfeld stieß vor dem Bahnhofe Ronsdorf mit einer Rangirmaschine zusammen. Die Maschine des Personenzuges, sowie der Pack- und Postwagen sollen entgleist und bedeutend beschädigt sein; ein Postbeamter ist verletzt. Von der Rangirmaschine, welche Kontredampf gegeben hatte, sprang der Führer ab. Die Maschine fuhr darauf eine Strecke abwärts in eine Kurve, entgleiste und schlug um, wodurch die Strecke gesperrt wurde. Weitere Details fehlen noch.

Zwickau, 21. Jan. In der heute hier abgehaltenen Versammlung der Vertreter der Belegschaften aller Schächte des Zwickauer Kohlenreviers zur Regelung der Lohn- und Arbeiterfrage wurde beschlossen, an den in den allgemeinen Bergarbeiterversammlungen aufgestellten Forderungen der achtstündigen Schichtzeit, achttägiger Lohnauszahlung, 3,50 M. Schichtlohn, Wahl der Kassenärzte durch die Arbeiter, Aufhebung der Kündigungsfristen u. s. w. festzuhalten, je nach Ermessen auch die Kassenvertreter zur Regelung der Lohnfrage heranzuziehen. Zu der weiteren Ordnung der Angelegenheiten wurde eine zwölfgliedrige Kommission gewählt, bestehend aus je einem Vertreter der zwölf Werke. An der Versammlung nahm der Vorstand des Verbandes sächsischer Berg- und Hüttenarbeiter Theil, dessen Vorsitzender die Leitung übernommen hatte. Derselbe erklärte am Schlusse, daß der Verband bei der nunmehrigen Sachlage seine Aufgabe erfüllt erachte und von der weiteren Theilnahme an der Ordnung der Sache zurücktrete.

Hamburg, 22. Januar. Die auf Veranlassung hiesiger Rhedereien von Antwerpen requirirten und heute eingetroffenen Feuerleute weigerten sich zu 75 Mark anzumustern, als sie von den Lohnverhältnissen Kenntniß erhielten und verlangen von den Rhedern freie Rückreise und Entschädigung; auch die Negerheizer der „Ella Wörmann" striken und wollen nur zu 85 Mark anmustern. Heute Abend findet eine allgemeine Versammlung der Strikenden statt.

Wien, 21. Januar. Der Reichsrath wird zum 3. Februar einberufen werden.

Prag, 21. Januar. Der Personenzug der Staatsbahn fuhr gestern Abend auf der Fahrt von hier nach Dresden auf einen herabgestürzten Felsblock bei Kralup, wodurch die Lokomotive und sieben Wagen entgleisten. Eine Beschädigung des Zugpersonals oder der Reisenden ist nicht vorgekommen. Der Verkehr wird heute Nachmittag wieder aufgenommen.

Pest, 21. Januar. Abgeordnetenhaus. Bei der Debatte über den Etat des Ministeriums des Unterrichts gab der Minister Csaky unter allgemeinem Beifalle eine Darlegung der verschiedenen Reformen im Unterrichtswesen. Für die katholischen Lehrer-Bildungsanstalten werde ein Normativ mit Vermeidung einer Verletzung der konfessionellen Autonomie demnächst eingeführt werden. Der Minister sprach sich ferner für die einheitliche Mittelschule aus und verwies auf die bereits durchgeführte Reform des Landes-Unterrichtsrathes; derselbe beabsichtigt statt der bisherigen Kollegiengelder eine allgemeine Unterrichtstaxe einzuführen und stellt schließlich einen Gesetzentwurf in Aussicht, wonach die für den Bau von Volksschulen bestimmte Summe um 200 000 Fl. zu erhöhen wäre.

Kopenhagen, 22. Januar. Bei den Wahlen zum Folkething sind drei Minister wiedergewählt. Die Rechte hat vier Sitze verloren, davon drei in Kopenhagen. Drei Sozialisten sind gewählt, davon zwei in Kopenhagen. Die intransigente Linke (Partei Berg) hat mehrere Wahlbezirke von der linken Verhandlungspartei gewonnen.

Paris, 21. Januar. [Deputirtenkammer.] Chiche bemerkte bei Einbringung seiner Interpellation über die jüngsten Ernennungen früherer bei den letzten Wahlen unterlegenen Deputirten zu richterlichen Aemtern, es sei dies eine Herausforderung des allgemeinen Stimmrechts. Der Richterstand müsse eine geheiligte Stätte über den politischen Meinungsverschiedenheiten sein. Der Justizminister Thevenet erklärte, die jüngst ernannten richterlichen Beamten hätten wohl berechtigte Ansprüche. Die Gesetzesbestimmungen, durch welche ihre Vorbereitung vorgeschrieben würde, seien nicht außer Acht gelassen. (Beifall.) Nach einer Entgegnung Chiches nahm die Kammer eine von Hurard beantragte Tagesordnung, durch welche die Kammer die Erklärung der Regierung billigt, mit 301 gegen 158 Stimmen an. — Im weiteren Verlaufe der Sitzung wurde nach lebhafter Debatte die Wahl Bischoffsheims in Nizza mit 218 gegen 149 Stimmen für ungiltig erklärt. — Nach der Wiederaufnahme der Sitzung um 7 Uhr 50 Min. verließen mehrere boulangistische Deputirte den Saal und war es Joffrin nunmehr möglich zu sprechen. Derselbe tadelte die Annullirung der durch den Pariser Munizipalrath bewilligten Kredite und schloß mit Angriffen gegen Boulanger. Die Kammer beschloß mit 292 gegen 52 Stimmen bei 344 Abstimmenden den Uebergang zur einfachen Tagesordnung. Die Sitzung wurde hierauf definitiv aufgehoben.

Sedan, 21. Januar. Das Befinden des Obersten Lebel ist andauernd besser.

Charleroi, 21. Januar. In dem Kohlenbecken von Charleroi hat sich die Lage bedeutend gebessert. Die Zahl der Strikenden ist von 12 000 auf 8350 herabgegangen.

London, 21. Januar. Die Leiche des Generals Lord Napier of Magdala wurde heute früh von dem Tower nach der St. Pauls-Kathedrale übergeführt, um dort zwischen den Särgen Nelsons und Wellingtons beigesetzt zu werden. In dem feierlichen Zuge befanden sich zahlreiche Truppen aller Waffengattungen, auf dem ganzen Wege vom Tower bis zur Kathedrale hatte eine dicht gedrängte Menschenmenge Spalier gebildet. Als der Sarg bei der Kathedrale anlangte, wurde er von dem Prinzen von Wales, dessen Sohn, dem Prinzen Georg und dem Herzog von Cambridge, welcher als Vertreter der Königin erschienen war, empfangen. Sämmtliche Prinzen hatten große Uniform angelegt. Die übrigen Mitglieder der königlichen Familie, fast alle in England anwesenden englischen Generäle, sowie eine große Anzahl Seeoffiziere wohnten der Feier in der Kathedrale bei. Der deutsche Botschafter Graf von Hatzfeldt legte im Namen des Kaisers Wilhelm einen Kranz am Sarge nieder.

Angekommene Fremde.

Posen, 22. Januar.

Mylius Hotel de Dresde (Fritz Bremer). Die Kaufleute Rößler aus Plauen, Rösener und Balz aus Berlin und Auerbach aus Mailand, Fabrikant Driesen aus Bucholt, Rittergutsbesitzer Baron v. Nathusius-Ludom aus Rudolstadt, Ingenieur Pistorius aus Breslau.

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Die Kaufleute Heinemann aus München, Vogler aus Mallmütz, Fürstenheim, Lieker, Koven, Wolff, Joel und Quartiermeister aus Berlin, Horn aus Annaberg, Horadam aus Dresden, Bantlin aus Straßburg i. E., Lange aus Carthausen, Winzer aus Bielefeld, Heinicke aus Düren, Richter aus Zella, Neumann aus Würzburg und Kuhlmann aus Hameln, Rechtsanwalt Türk aus Gnesen, Versicherungs-Inspektor Weber aus Berlin.

4. Klasse 181. Königl. Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 21. Januar 1890. — 7. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

98 135 (3000) 240 304 66 97 458 576 89 604 17 785 857 68 912 82 91 **1**001 32 133 34 290 439 712 69 940 (300) 92 **2**129 311 78 459 75 635 901 **3**069 155 200 65 302 12 660 87 91 703 66 947 50 86 **4**055 (300) 121 62 228 45 330 97 431 809 84 **5**015 29 60 222 28 310 462 76 77 530 49 662 68 830 39 909 47 **6**143 71 235 57 313 25 522 615 750 906 **7**100 7 28 218 65 71 399 410 48 585 690 819 90 907 45 48 **8**200 91 (3000) 349 414 30 548 54 60 623 (300) 721 820 28 36 (300) 904 **9**028 156 91 212 614 910

10028 323 692 738 84 995 **11**055 64 123 39 215 317 93 500 778 878 (300) 89 **12**031 53 82 131 69 203 35 409 592 614 24 886 917 88 **13**015 145 207 30 527 636 **14**033 75 125 46 77 337 409 52 531 69 71 77 (500) 80 829 33 918 **15**039 235 307 439 (500) 524 739 78 79 885 924 **16**021 133 221 320 (300) 415 507 19 627 (1500) 715 **17**010 180 283 368 98 595 784 806 (1500) 966 **18**084 157 (300) 203 335 409 40 74 793 841 72 920 29 **19**181 333 35 52 85 424 584 624 53 961

20187 255 329 54 503 651 75 791 **21**020 426 32 (300) 615 25 65 746 68 805 82 933 (1500) 96 **22**085 125 44 240 363 87 426 35 544 733 41 845 **23**157 67 217 325 87 454 530 (3000) 73 824 72 76 **24**211 326 77 429 514 (3000) 809 20 921 41 51 **25**433 823 25 984 94 **26**091 272 (300) 96 (300) 405 588 605 702 80 810 75 (1500) 944 **27**110 244 49 333 68 82 421 65 712 818 24 36 42 50 940 53 56 **28**089 105 82 (1500) 226 42 309 18 48 440 97 580 622 27 31 92 741 81 891 95 978 (1500) **29**000 319 876 79 95 951 (1500)

30091 112 637 878 87 957 **31**012 430 549 61 654 85 889 **32**015 87 (300) 144 (1500) 455 (1500) 57 577 (3000) 650 **33**000 125 68 260 88 449 630 718 815 953 68 77 **34**114 208 10 410 608 783 923 **35**292 342 68 496 565 687 90 776 843 **36**147 59 89 (1500) 330 94 498 662 748 64 825 33 904 98 (300) **37**086 (3000) 111 219 68 577 (300) 624 93 97 768 **38**031 422 57 95 540 75 767 843 921 52 **39**046 62 108 60 78 356 491 711

40035 (1500 159 82 89 223 37 356 513 676 783 805 10 60 937 **41**086 105 29 398 537 633 66 717 63 93 858 910 **42**007 101 310 511 18 88 834 77 997 **43**04 13 80 95 130 685 782 865 954 56 **44**051 72 137 76 208 58 314 531 75 636 79 770 859 909 55 (500) 80 **45**080 206 335 73 74 488 95 628 69 755 **46**234 413 84 89 653 872 (30 000) 916 **47**009 77 301 654 88 728 803 924 **48**092 385 88 470 570 610 712 45 856 82 926 77 **49**007 29 145 202 76 335 550 90 (500) 732 81 (500) 864

50217 (1500) 344 431 886 965 91 **51**001 246 (300) 325 (500) 416 53 576 614 (3000) 65 97 811 **52**046 382 536 810 80 987 **53**063 803 45 490 641 745 803 17 55 **54**006 127 86 209 27 401 37 46 623 98 887 911 **55**021 89 167 225 61 64 341 416 39 85 556 680 736 43 829 986 **56**108 52 279 304 68 740 75 907 **57**018 352 417 515 696 (3000) 842 553 (3000) **58**044 (500) 222 513 15 701 854 891 **59**080 280 425 50 853 77 (3000(

60110 13 297 430 87 537 60 86 (3000) 87 797 925 **61**111 81 890 935 44 81 93 **62**039 70 117 39 241 93 319 479 732 801 **63**292 303 706 40 51 802 62 999 **64**017 40 (1500) 45 59 152 360 68 408 63 699 713 85 893 912 26 **65**065 195 98 241 48 72 339 467 68 78 567 69 613 39 730 900 **66**008 58 135 210 313 425 88 601 705 57 951 **67**448 500 94 723 868 69 **68**012 41 52 78 (300) 85 149 275 318 27 33 51 549 604 70 933 70 **69**123 60 233 (500) 78 360 582 626 715 37 52 95 848 940 62

70099 117 84 380 410 74 97 **71**176 313 36 466 670 702 48 (1500) 83 808 60 83 **72**009 19 33 75 215 42 369 474 (300) 633 59 71 (3000) 780 95 847 55 **73**026 123 282 308 **74**016 29 65 68 129 92 309 15 20 27 58 65 91 98 480 582 (500) 617 76 752 70 824 30 65 918 52 (3000) 93 **75**080 (300) 220 48 85 440 729 69 70 944 **76**010 150 (3000) 340 52 400 6 683 755 59 808 74 **77**060 103 68 210 50 744 66 846 89 959 65 **78**168 205 16 544 678 755 815 60 89 908 45 71 **79**207 92 329 495 516 617

80022 59 422 26 (3000) 686 795 857 94 949 52 **81**034 243 473 612 99 769 87 815 947 50 **82**037 57 63 215 (500) 86 467 683 759 818 **83**022 93 339 424 (300) 27 36 (300) 605 14 765 77 86 803 28 **84**116 217 332 58 96 (3000) 546 744 920 33 **85**113 44 285 (3000) 406 68 564 662 708 89 863 **86**044 69 109 50 307 11 55 64 454 61 521 86 796 922 **87**005 55 103 4 35 84 213 63 408 575 602 **88**197 314 56 484 724 904 50 (500) 87 **89**185 405 6 34 545 64 67 **(15000)** 641 788 930 65 91

90134 455 76 567 84 704 5 (3000) 17 980 **91**063 198 283 312 39 49 63 438 58 556 631 778 888 94 970 **92**042 176 288 301 422 511 90 618 30 825 35 (3000) 68 929 (500) 61 **93**056 83 87 (300) 160 411 12 81 509 (500) 39 636 811 **94**003 13 35 89 (1500) 197 298 627 43 780 812 929 44 **95**001 42 (300) 70 200 40 87 367 81 711 65 811 946 56 **96**065 77 156 266 339 658 817 20 31 72 **97**025 184 359 (500) 634 40 78 709 897 **98**028 133 50 53 246 51 388 512 83 632 801 913 81 **99**154 209 472 608 708 (300) 26 77 (300) 849 50

100117 572 687 (500) 897 **101**047 213 22 389 470 78 80 591 980 **102**414 (300) 30 (3000) 64 595 (500) 646 734 838 976 (5000) **103**313 401 (1500) 26 (3000) 67 89 849 909 33 83 **104**018 615 843 98 973 81 96 **105**048 121 73 238 403 (300) 92 635 733 35 805 (300) 18 24 **106**076 139 237 345 483 533 682 749 830 65 907 **107**053 57 65 175 95 326 72 502 30 56 795 852 70 **108**048 107 229 (1500) 319 30 40 79 444 85 523 668 (1500) 807 **109**012 100 212 20 93 365 82 (500) 406 695 (300) 776

110104 348 462 89 557 773 (1500) 813 970 **111**070 96 241 314 22 438 (3000) 655 720 835 64 **112**098 182 224 333 68 581 97 888 **113**231 313 34 486 719 23 66 928 84 91 **114**147 235 301 63 494 583 624 54 710 841 **115**063 145 208 64 (1500) 323 419 56 88 766 75 909 16 89 **116**023 189 231 375 81 550 57 65 757 86 815 **117**217 315 (500) 518 737 78 813 94 **118**043 109 78 304 424 51 (1500) 570 (300) 720 94 949 61 75 **119**066 (1500) 87 114 206 66 (300) 305 531 724 56 73 889 958.

120047 179 221 (500) 76 (300) 460 505 (300) 14 42 845 89 901 17 70 **121**075 143 236 368 735 (300) 825 32 68 79 96 (500) **122**075 361 452 549 621 (300) 712 907 64 **123**254 (500) 399 641 714 (3000) 819 (1500) 37 901 10 **124**012 115 (500) 255 308 93 478 659 66 763 839 (5000) 909 **125**097 257 388 416 21 95 511 (500) 46 615 22 741 80 (3000) 87 **126**033 88 180 273 88 306 447 580 619 71 762 89 807 36 902 **127**067 383 417 (300) 61 78 572 (500) 718 2236 930 **128**062 397 488 540·650 785 865 968 **129**210 24 57 63 415 16 64 77 754 55 911 89

130065 255 338 64 605 933 55 97 **131**006 56 92 310 11 478 630 714 65 80 **132**052 142 47 215 327 422 523 (300) 665 738 51 818 919 21 52 **133**057 80 158 416 514 633 710 80 822 **134**136 223 90 559 64 897 939 68 84 90 96 **135**252 601 59 83 766 961 (5000) **136**002 67 176 243 85 396 585 697 787 (300) 879 960 (300) 64 **137**106 37 99 430 31 646 744 (500) 813 63 **138**010 101 78 244 441 525 64 740 56 811 33 961 **139**001 51 66 141 88 490 524 32 76 611 705 920

140089 145 76 79 87 271 343 76 421 38 515 (500) 683 817 88 (300) **141**062 87 135 429 790 850 75 983 96 **142**138 302 44 81 411 30 644 **143**125 211 301 **144**034 97 127 43 205 426 641 799 865 937 (500) 55 69 **145**236 415 541 86 735 75 836 965 **146**044 103 29 350 99 565 90 659 842 942 **147**064 (1500) 68 127 200 34 (3000) 312 87 627 31 73 813 67 944 48 54 70 **148**007 28 158 284 (1500) 302 29 494 698 **149**142 219 (300) 301 480 598 715 (300)

150017 88 236 321 29 69 77 473 86 598 663 731 38 999 **151**077 167 73 84 208 36 59 402 98 525 608 (3000) 86 786 87 807 **152**030 282 493 582 87 703 27 865 916 **153**030 203 22 61 618 858 **154**082 90 263 375 461 502 49 67 770 81 856 **155**070 217 595 666 795 803 **156**022 74 153 81 201 391 524 630 64 987 **157**126 46 89 261 320 (1500) 63 (3000) 521 754 (300) 919 **158**045 78 238 39 371 437 64 509 (300) 49 835 957 **159**028 198 393 531 618 79 707 78 871 956 95

160068 207 8 77 437 525 806 83 952 **161**017 154 72 288 459 76 677 723 71 885 918 44 88 **162**019 179 316 29 438 524 28 (500) 68 627 710 47 80 893 941 78 80 **163**136 406 539 62 638 96 767 834 77 **164**016 78 135 (500) 285 360 433 79 526 75 626 67 781 83 823 947 94 **165**026 55 76 172 266 72 304 496 542 83 925 **166**031 (500) 148 97 203 9 46 334 50 78 402 70 515 62 678 99 707 **167**197 380 500 (1500) 67 719 72 **168**094 137 202 373 92 400 666 82 811 992 **169**014 111 318 (3000) 50 463 530 85 (3000) 718 (3000) 956 (1500) 70

170010 98 420 35 607 37 (500) 42 52 708 45 810 61 915 18 22 48 99 **171**251 316 64 419 528 40 773 94 819 (1500) 66 (3000) **172**007 41 135 227 61 326 403 53 81 (1500) 522 (1500) 647 66 88 722 858 954 62 **173**014 47 174 250 379 417 87 527 75 757 966 67 **174**057 168 337 488 583 90 648 781 838 901 **175**472 671 831 69 **176**008 22 27 110 46 (3000) 249 60 454 80 713 26 814 19 934 **177**084 428 979 **178**005 90 174 235 83 57 584 744 98 947 77 **179**017 122 49 51 82 99 235 327 35 90 553 77 271 (300) 873

180009 122 44 69 336 64 71 414 668 (500) 877 996 **181**057 100 81 256 564 664 707 32 49 79 950 **182**021 (500) 129 269 431 (500) 36 64 557 96 637 76 89 801 905 **183**030 51 148 218 327 462 549 81 710 55 58 824 949 58 **184**033 124 61 75 248 332 473 **185**030 44 69 80 111 60 78 87 628 702 29 73 874 921 **186**166 222 64 88 302 655 803 959 **187**037 39 81 (300) 98 337 65 552 93 682 **188**150 352 452 576 80 611 90 742 817 32 943 **189**104 611 720 35 61 836 965 87

Telegraphische Börsenberichte.

Produkten-Kurse.

Königsberg, 21. Jan. (Getreidemarkt.) Weizen und Roggen unverändert, loco 2000 Pfund Zollgewicht 155,00. Gerste behaup., Hafer unverändert, loco per 2000 Pfd. Zollgewicht 152,00. Weisse Erbsen pr. 2000 Pfd. Zollgewicht unverändert. Spiritus per 100 Liter 100 pCt. loco 51,50, per Januar 51,60, per Februar 51,25. — Wetter: Schön.

Danzig, 21. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, per März 20,50, per Mai 20,70. Roggen hiesiger loco 17,50, fremder loco 19,00, per März 17,40, per Mai 17,55. Hafer hiesiger loco 16,00, fremder 17,00. Rüböl loco 74,00, per Mai 66,50, per Oktober 57,00.

Bremen, 21. Januar. Petroleum (Schlussbericht) fester, Standard white loco 6,55 Br.

Norddeutsche Wollkämmerei 271 Br.

Aktien des Norddeutschen Lloyd 121 1/2 Gd.

Hamburg, 21. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 186—198. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 164—168 russischer loco ruhig, 124—128. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl unverzollt fest, loco 58. — Spiritus ruhig, per Januar 21 3/4 Br., per Februar-März 21 3/4 Br., per April-Mai 22 Br., per Mai-Juni 22 1/4 Br., per September-Oktober — Br. — Kaffee ruhig. Umsatz 1500 Sack. — Petroleum fest, Standard white loco 6,95 Br., per Februar-März 6,95 Br. — Wetter: —.

Hamburg, 21. Januar. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Januar 84, per März 83 3/4, per Mai 83, per September 83 1/2. Ruhig.

Hamburg, 21. Jan. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei an Bord Hamburg per Januar 11,65, per März 11,85, per Mai 12,0?, per Juli 12,25. Behauptet.

Wien, 21. Januar. Weizen per Frühjahr 8,72 Gd., 8,77 Br., per Herbst 8,00 Gd., 8,05 Br. Roggen per Frühj. 8,23 Gd., 8,33 Br., per Mai-Juni — Gd. — Br. Mais per Mai-Juni 5,37 Gd., 5,42 Br., per Juli-August 5,51 Gd., 5,56 Br. Hafer per Frühjahr 7,50 Gd., 7,95 Br., per Herbst 6,35 Gd., 6,40 Br.

Paris, 21. Jan. (Getreidemarkt.) (Schlussbericht.) Weizen fest, per Jan. 24,10, per Februar 24,10, per März-Juni 24,25, per Mai-August 24,40. — Roggen ruhig, per Januar 15,90, per Mai-August 16,25. — Mehl ruhig, per Januar 52,90, per Februar 53,10, per März-Juni 53,75, per Mai-August 54,25. — Rüböl fest, per Januar 76,00, per Februar 76,00, per März-Juni 75,75, per Mai-August 68,25. — Spiritus matt, per Januar 35,00, per Februar 35,25, per März-April 36,50, per Mai-August 38,00. Wetter: Schön.

Paris, 21. Januar. (Schlussbericht.) Rohzucker 88% fest, loco 28,75. Weisser Zucker behauptet, Nr. 3 per 100 Kilo per Januar 33,10, per Februar 33,25, per März-Juni 34,10, per Mai-August 34,75.

Havre, 21. Januar. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co.) Kaffee in Newyork schloss mit 10 Points Hausse.

Rio 19000 Sack, Santos 7000 Sack. Recettes für 2 Tage.

Havre, 21. Januar. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co.) Kaffee good average Santos per März 102,50, per Mai 103,00, per September 103,50. Ruhig.

Amsterdam, 21. Januar. Java-Kaffee good ordinary 54 1/2.

Amsterdam, 21. Januar. Getreidemarkt. Weizen per März 203, per Mai 206. Roggen pr. März 148, pr. Mai 150.

Antwerpen, 21. Januar. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes Type weiss loco 16 5/8 bez., 16 5/8 Br., per Januar 16 5/8 Br., per Februar-März 16 5/8 bez., 17 Br., per September-Dezember 18 bez., 18 1/8 Br. Fest.

Antwerpen, 21. Januar. (Getreidemarkt.) Weizen behaup., Roggen ruhig, Hafer ruhig. Gerste ruhig.

London, 21. Januar. 96pCt. Javazucker 15 ruhig, Rübenrohzucker neue Ernte 11 5/8 fest. Centrifugal Cuba —.

London, 21. Januar. An der Küste 2 Weizenladungen angeboten. — Wetter: Prachtwetter.

London, 21. Januarr. Chili-Kupfer 48 3/4, per 3 Monat 49 3/8.

Liverpool, 21. Janua. Getreidemarkt. Weizen Tendenz zu Gunsten der Käufer, Mehl ruhig, Mais 1 d. niedriger. — Wetter: Trübe.

Liverpool, 21. Jan. Baumwolle, (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 8000 Ballen. Ruhig. Tagesimport 12000 Ballen.

Liverpool, 21. Januar. Baumwolle. Schlussbericht. Umsatz 8000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. Fest. Oomra fair 4 5/16, Oomra good fair 4 9/16, Oomra good 4 7/8.

Middl. amerikanische Lieferungen: Januar 5 55/64 Verkäuferpresi Januar-Februar 5 55/64 do., Februar-März 5 7/8 do., März-April 5 57/64 do., April-Mai 5 29/32 Käuferpreis, Mai-Juni 5 15/16 Verkäuferpreis, Juni-Juli 5 61/64 Werth, Juli-August 5 31/32 do., August-September 5 29/32 d. Verkäuferpreis.

Glasgow, 21. Januar. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 60 sh. 1 1/2 d.

Manchester, 21. Jan. 12r Water Taylor 7 3/4, 30r Water Taylor 9 3/8, 20r Water Leigh 8 1/4, 30r Water Clayton 9 1/8, 32r Mock Brooke 9 1/8, 40r Mayoll 9 1/2, 40r Medio Wilkinson 11, 32r Warpscops Lees 8 3/4, 36r Warpscops Rowland 9 1/4, 40r Double Weston 10 1/8, 60r Double courante Qualität 13 1/8, 32" 116 yds 16 × 16 grey Printers aus 32r/46r 130. Stramm.

Bradford, 20. Januar. Wolle ruhig, williger, Botanywolle und Mohaiwolle geschäftslos, Garne ruhig, Stoffe ruhiger.

Petersburg, 21. Jan. (Produktenmarkt.) Talg loco 44,00, per August 45,00 Weizen loco 10,75. Roggen loco 7,50. Hafer loco 4,80. Hanf loco 45,00. Leinsaat loco 12,25. — Frost.

Newyork, 20. Jan. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 10 11/16, do. in New-Orleans 10 1/4, Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,50 Gd., do. in Philadelphia 7,50 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,75, do. Pipe line Certificates per Februar 107 3/8. Fester. Schmalz loco 6,27, do. Rohe und Brothers 6,65. — Zucker (Fair refining Muscovados) 5 1/4. — Mais (New) 38 5/8. — Rother Winterweizen loco 87 1/8. Kaffee (Fair Rio-) 18 3/4. Mehl 2 D. 65 C. Getreidefracht 5 1/2 Kupfer per Februar nominell. — Weizen per Januar 85 3/4, per Februar 86, per Mai 87 3/4. — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per Februar 15,92, per April 16,02.

New-York, 20. Januarr. Visible Supply an Weizen 32 541 000 Bushels, do. an Mais 11 216 000 Bushels.

New-York, 21. Januar. Weizen-Verschiffungen der letzten Woche von den atlantischen Häfen der Vereinigten Staaten nach Grossbritannien 45 000, do. nach Frankreich 8 000, do. nach anderen Häfen des Kontinents 14 000, do. von Kalifornien und Oregon nach Grossbritannien 40 000, do. nach anderen Häfen des Kontinents 2000 Orts.

New-York, 21. Januar. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per Februar 107 1/2. Weizen pr. Mai 87 3/8.

Berlin, 22. Januar. Wetter: Frost.

Newyork, 21. Januar. Rother Winterweizen per Januar — D. 86 C., per Februar — D. 86 1/4 C.

Fonds-Kurse.

Hamburg, 21. Januar. Gold in Barren pr. Kilogr. 2786 Br., 2786 Gd. Silber in Barren pr. Kilogr. 133,25 Br., 132,75 Gd.

Frankfurt a. M., 21. Januar. (Schluss-Course.) Fest.

Lond. Wechsel 20,435, Pariser do. 80,983, Wiener do. 173,00, Reichsanl. 107,50 Oesterr. Silberr. 79,30, do. Papierr. 76,70, do. 5proz. do. 88,00, do. 4proz. Goldr. 95,00, 1860er Loose 124,90, 4proz. ungar. Goldr. 98,30, Italiener 94,20, 1880er Russen 94,?0, II. Orientanl. 70,20, III. Orientanl. 70,10, 5proz. Spanier 72,80, Unif. Egypter 94,40, Konvertirte Türken 17,70, 3proz. portugiesisch. Anleihen 64,90, 5proz. serb. Rente 84,30, Serb. Tabakr. 84,10, 6 pr. cons. Mexik. 94,30, Böhm. Westb. 287 1/2, Centr.-Pacific 110,30, Franzosen 155 1/2, Galizier 16?, Gotthardbahn 166,70, Hess. Ludwb. 119,50, Lombarden 71 1/4, Lüb.-Büchener 174,70, Nordwestb 169 1/2, Unterelb. Pr.-Akt. —, Kreditaktien 277 1/2, Darmstädt. Bank 175,60, Mitteld. Kreditbank 117,00, Reichsbank 137,00, Disk.-Kommandit 245,50, 5proz. amort. Rum. 98,10, do. 4proz. innere Goldanleihe —, Böhmische Nordbahn 190.

Dresdener Bank 184,90, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 159,90, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 75,60, 4 1/2 pCt. Portugiesen 95,95, Siemens Glasindustrie 160,00, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd —,—, Duxer —,—, La Veloce 144,00.

Privatdiskont 4 1/2 Prozent.

[1]) per comptant.

Wien, 21. Januar. Abendbörse. Ungar. Kreditaktien 347,50, Kreditaktien 323,00, Franzosen 236,00, Lombarden 138,00, Galizier 188,00, Nordwestb. 196,50 Elbethalbahn 221,00, österr. Papierrente 88,30, do. Goldrente 109,70, 5proz. ungar. Papierrente 99,25, 4proz. do. Goldrente 102,50, Marknoten 57,12 1/2, Napoleons 9,39, Bankverein 123,50, Tabakaktien 117,50, Unionbank 257,10, Länderb. 234,20, Bulgarische Anleihe —,—, Anglobank —,—. Alpine Montan 168. Böhm. Nordbahn 220,00. Fest.

Paris, 20. Jan. Abds. Boulevardverkehr. 3% Rente 87,65, ungar. Goldrente 97 1/2, Italiener 93,55, Türken 17,95, Türkenloose 76,00, Spanier 72,53, Egypter 470,62, Banque ottomane 537,50. Rio Tinto 415,00, Panama-Aktien 78,12 1/2, Banque de Paris —,—, Banque de Bresil —. Behauptet.

Paris, 21. Januar. (Schluss-Course.) Fest.

3proz. amort. R. 92,55, 3proz. Rente 87,85, 4 1/2 proz. Anleihe 106,75, italienische 5proz. R. 93,60, österreichische Goldrente 95 1/4, 4proz. ungar. Goldrente 97 1/2, 4proz. Russen 1880 94,?5, 4proz. Russen 1889 93,55, 4proz. unif. Egypter 473,43 4proz. Spanier äussere Anleihe 72 7/8, Konv. Türken 17,97 1/2, Türkische Loose 74,75, 4proz. privil. Türk. - Obligationen 484,25, Franzosen 495,00, Lombarden 311,25, do. Prioritäten 318,75, Banque ottomane 536,25, Banque de Paris 686,75, Banque d'escompte 523,75, Crédit foncier 1305,00, do. mobilier 423,75, Meridional-Aktien 683,75, Panama-Kanal-Aktien 81,25, do. 5proz. Obligationen 61,50, Rio Tinto Aktien 415,00, Suezkanal Aktien 2297,50, Wechsel auf deutsche Plätze 122 5/8, do. London, kurz 25,22 1/2, Chéques auf London 25,25, Compt. d'Escompte 625,00.

Robinson Diamant-Gesellschaft-Aktien 115,00.

London, 21. Januar. (Schluss-Course.) Fest.

Engl. 2 3/4 proz. Consols 97 7/16. Preuss. 4proz. Consols 105, Italien. 5proz. Rente 92 3/8, Lombarden 12 1/4, 4 proz. Russen von 1889 94 1/4, Conv. Türken 17 5/8, Oesterr. Silberrente 75, do. Goldrente 94, 4proz. ungar. Goldrente 86 1/2, 4proz. Spanier 72, 5proz. privil. Egypter 103 3/8, 4proz. unifiz. do. 93 3/8, 3proz. garant. do. 101 3/4, 4 1/2 proz. egypt. Tributanl. 95, 6proz. kons.. Mexik. 94 1/4, Ottomanbank 11 3/8, Suezaktien 90 1/4, Canada Pacific 78 1/2, De Beers Aktien neue 21 1/8. Platz-, diskont 4 3/8.

Rio Tinto 16 1/8, Rubinen-Actien 1 1/8 % Agio.

Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20,70, Wien 12,01 1/4, Paris 25,47, Petersburg 26 15/16.

In die Bank flossen heute 19 000 Pfd. Sterl.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 21. Januar. Die heutige Börse verkehrte in fester Gesammthaltung und wurde in dieser Beziehung durch die freundlicheren Tendenzmeldungen der fremden Börsenplätze um so mehr bestimmt, als sich hier Anfangs Deckungsbegehr bemerkbar machte. Im weiteren Verlaufe des Verkehrs machten sich zwar wiederholte Schwankungen bemerkbar, doch erschien die Stimmung fortgesetzt beruhigter und gegen den Schluss hin immer mehr befestigt. — Der Kapitalsmarkt bewahrte feste Haltung für heimische solide Anlagen bei zumeist ruhigem Geschäft, fremde, festen Zins tragende Papiere konnten ihren Werthstand durchschnittlich gut behaupten bei mässigen Umsätzen; Ungarische 4 % Goldrente lebhafter. — Oesterreichische Kreditaktien waren wenig schwankend, schliesslich fester und lebhafter; Franzosen, Warschau-Wiener matter, Lombarden, Galizier, Dux-Bodenbach und Elbethalbahn fester und lebhafter. — Inländische Eisenbahnaktien blieben ruhig aber ziemlich fest, namentlich Lübeck-Büchen mehr beachtet. — Bankaktien fest und theilweise lebhafter; von den spekulativen Devisen namentlich Berliner Handelsgesellschaft, Deutsche, Dresdener Bankaktien und Diskonto-Kommandit Antheile. — Industriepapiere ruhig, theilweise fester; Montanwerthe zu stark schwankenden Notirungen belebt,

Produkten-Börse.

Berlin, 22. Januar. Wind: W. Wetter: Prachtvoll.

Die Vorgänge an der Fondsbörse entziehen dem Producten-Verkehr offenbar manches Interesse; diese Thatsache machte sich heute auf den meisten Gebieten recht fühlbar und darum waren allgemeine Motive weniger massgebend, als Zufälligkeit. Ueberdies fehlte es aus diesem Grunde an einheitlicher Tendenz.

Loco-Weizen behauptet. Im Terminverkehr kamen nur wenige Abschlüsse zu Stande. Die Haltung gestaltete sich dabei matt und die Notirungen reichlich 1/2 M. niedriger. Demnach hatten die matten Berichte der amerikanischen und österreichisch-ungarischen Märkte mehr Gewicht als die durchaus festen aus England und Frankreich.

Loco-Roggen äusserst still. Im Terminhandel wirkten Realisationen laufender Sicht vorübergehend ungünstig. Nachdem diese aber, freilich zu gedrückten Preisen Unterkommen gefunden hatten, stellte sich ein an sich nur unbedeutendes Uebergewicht der Nachfrage heraus und dadurch erholten sich die Course soweit, dass sie auf der Höhe gestriger Schlussnotirungen schliessen konnten. Bemerkt muss allerdings werden, dass die Umsätze aller Lebhaftigkeit entbehrten.

Loco-Hafer preishaltend. Termin fest und durchgängig etwas theurer.

Roggenmehl preishaltend. Mais in effektiver Waare und Terminen schwach behauptet.

Rüböl still. Preise stellten sich für April-Mai-Lieferung etwas niedriger.

Spiritus unter dem Eindrucke erneuter Acceptationen resp. Kaufordres fest einsetzend und ferner besser bezahlt, ermattete im weiteren Verlaufe durch überwiegende Realisationen und schloss kaum noch so hoch wie gestern in matter Haltung.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Loco fest. Termine niedriger. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — M. Loco 180 bis 200 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 197 Mark, per diesen Monat —, per Januar-Februar —, per April-Mai und per Mai-Juni 201—200,5 bez., per Juni-Juli 201,25—200,75 bez., per Juli-August —. per August-September —, per Sept.-Oktober —.

Rauh-Weizen per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — Mk., per diesen Monat — M., per April-Mai —. per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

Roggen per 1000 Kilogramm. Loco fest. Termine ruhig. Gekündigt 150 Tonnen. Kündigungspreis 173,5 Mark. Loco 174—179 Mk. nach Qualität. Lieferungsqualität 175,5 M., per diesen Monat —, per Januar-Februar 173,75 bis 174—172,75—173 bez., per Februar-März —, per März-April —. per April-Mai 176,25—176,5 bis 176 bis 176,5 bez., per Mai-Juni 175,25—175,5 bez., per Juni-Juli 174,25 bis 174,5 bez., per Juli-August 169,75—169,5—169,75 bez., per Sept.-Oktober 166,25—166,75 bez.

Gerste per 1000 kg. Matt. Grosse und kleine 142—210 M. nach Qualität. Futtergerste 145—155 M.

Hafer per 1000 Kilogr. Loco fest. Termine fester. Gekündigt — To. Kündigungspreis — Mark. Loco 163—181 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 165 Mk., pommerscher mittel bis guter 166—172, feiner 175 bis 180 ab Bahn bez., per diesen Monat — M., per Januar-Februar —, per April-Mai 164,25 bis 164,5 bez., per Mai-Juni 163,75 bez., per Juni-Juli 162,75 bez., per Juli-August 156,5 bez.

Mais per 1000 kg. Loco still. Termine schwach behauptet. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 130—136 Mk nach Qualität, per diesen Monat — Mk. per März-April —, per April-Mai 114,75—115—114,5 bez., per Mai-Juni 115,25—115,5—115 bez., per Juni-Juli 116 bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 170—200 M., Futterwaare 157—162 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine still. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mk., per diesen Monat 24,2 M., per Januar-Februar —, per Februar-März —, per April-Mai 24,4 bez., per Mai-Juni —.

Trockene Kartoffelstärke per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,10 M., per diesen Monat — M.

Feuchte Kartoffelstärke per Januar-Februar 7,70 Mark.

Kartoffelmehl per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco 16,00 M. bez., per Dezbr.-Januar — M., April-Mai — M.

Rüböl per 100 Kilo mit Fass. Termine Still. Gekündigt — Zentner. Kündigungspreis — Mark. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass —, per diesen Monat 68,5 M., per Januar-Februar 66,5—65,3 bez., per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 63,6—63,4—63,5 bez., per Mai-Juni —.

Petroleum. (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Termine —. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat — M., per Januar-Februar — bez.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe per 100 l. à 100 pCt. = 10 000 pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — Mk. Loco ohne Fass 52,9—52,6 bez., per diesen Monat —, per März-April —, per April-Mai —, per Juni-Juli —, per Juli-August —, per August-Septbr. —.

Spiritus mit 70 M. Verbrauchsabgabe per 100 Liter à 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco ohne Fass 33,6—33,4 bez., per diesen Monat —, per August-September —.

Spiritus mit 50 M. Verbrauchsabgabe per 100 Liter à 100 Proz. = 10 000 Prozent nach Tralles. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M. Loco mit Fass —, per diesen Monat —.

Spiritus mit 70 Mark Verbrauchsabgabe. Fester mit etwas matterem Schluss. Gekündigt 90 000 Liter. Kündigungspreis 32,7 M. Loco mit Fass —, per diesen Monat und per Januar-Februar 32,8—32,9—32,6 bezahlt, per Februar-März —, per April —, per April-Mai 33,7—33,8—33,5 bez., per Mai-Juni 34,0—34,2—33,9 bez., per Juni-Juli 34,4—34,5—34,3 bez.. per Juli-August 34,9—35—34,8 bez., per August-September 35,3—35,5—35,1 bezahlt.

Weizenmehl Nr. 00 27,00—25,5, Nr. 0 25,5—24,0 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt.

Roggenmehl Nr. 0 und 1 24,25—23,5, do. feine Marken Nr. 0 und 1 25,75—24,25 bezahlt, Nr. 0 1 3/4 M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4 1/4 M. 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M. 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto. Wechsel v. 21.

Amsterdam	2 1/2	8 T.	168,75 bz
London	3	8 T.	20,435 bz
Paris	3	8 T.	80,95 bz
Wien	4 1/2	8 T.	172,70 bz
Petersburg	6	3 W.	224,50 bz
Warschau	6	8 T.	225,10 bz

in Berlin 5. Lombard 6.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Sovereigns	20,38 G.
20 Francs per Stück	16,19 G.
Gold-Dollars	4,18 G.
Engl. Not. 1 Pfd. Sterl.	20,43 G.
Franz. Not. 100 Frcs.	81,00 G.
Oestr. Noten 100 fl.	173,00 bz
Russ. Noten 100 R.	223,15 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Dts. R.-Anl.	4	107,60 B.
do. do.	3 1/2	103,00 bz
Pr. cons. Anl.	4	106,60 bzG.
do do.	3 1/2	103,10 bz
Sts.-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	
Sts.-Schld-Sch.	3 1/2	100,30 G.
Berl. Stadt-Obl	3 1/2	100,75 bz
do. do. neue	3 1/2	101,30 bzB.
Pfandbriefe: Berliner	5	120,00 B.
do.	4 1/2	112,50 G.
do.	4	107,70 bzG.
do.	3 1/2	101,25 G.
Ctrl. Ldsch	4	
do. do.	3 1/2	100,90 3 1/2 91,75
Kur-u. Neumrk. neue	3 1/2	101,30 bz
do.	4	
Ostpreuss.	3 1/2	100,50 bzG.
Pommer.	3 1/2	101,20 bz
do.	4	101,00 bz
Posensch.	4	101,00 G.
do.	3 1/2	99,90 B.
Schls. altl.	3 1/2	100,75 bzG.
do. do.	4	100,75 G.
ldsch. LtA	3 1/2	100,75 bzG.
do.	4	
do. Lt. C	4	
do. do. neu	3 1/2	100,60 G.
do. do. I. II.	4	100,75 4 1/2 —,—
Wstp. Rittr	3 1/2	100,50 bzG.
do. do. II.	3 1/2	100,50 bzG.
do. neul. II.	3 1/2	100,50 bzG.
Renten: Kur u. Nm.	4	
Pommer.	4	104,10 bz
Posensch.	4	104,10 bz
Preuss.	4	104,10 bz
Schles.	4	104,10 bz
Bad. Eisenb.-A.	4	
Bayer. Anleihe	4	106,70 bzB.
Brem. A. 85, 88	3 1/2	102,00 B.
Hmb. Sts. Rent	3 1/2	102,25 B.
do. do 1886	3	92,00 B.
do amort. Anl.	3 1/2	100,60 G.
Sächs. Sts. Anl.	4	101,10 G.
do Staats-Rnt.	3	94,30 B.
Prss. Präm.-Anl	3 1/2	157,10 G.
H. Pr.-Sch 40 T.	—	337,50 G.

Bad. Präm.-A.	4	143,25 bz
Bayr. Pr.-Anl.	4	144,75 bz
Brnsch. 20 T.-L.	—	107,40 G.
Cöln-M. Pr.-A.	3 1/2	139,10 bz
Dess. Präm.-A.	3 1/2	
Ham. 50 T.-L.	3	146,70 B.
Lüb. 50 T.-L.	3 1/2	133,50 B.
Mein. 7 Guld-L.	—	27,90 B.
Oldenb. Loose	3	132,90 bz

Ausländische Fonds.

Argentin. Anl.	5	90,40 kl. 91,30
do. do.	4 1/2	83,60 kl. 83,70
Bukar. Stadt-A.	5	96,75 kl. 96,75
Buen. Air. G.-A.	5	93,20 kl. 93,70
Chines. Anl.	5 1/2	101,20 bz
Dän. Sts.-A. 86.	3 1/2	97,80 B.
Egypt Anleihe	3	
do. do.	4	94,30 kl. 94,30
do. do.	4 1/2	—,— kl. 100,90
do. do.	5	
Finnländ. L.	—	64,00 bzB.
Griech. G.-A.	5	93,40 bz
Italien. Rente	5	94,30 kl. 94,75
Kopenh. St.-A.	3 1/2	97,60 bz
Lissab. St. A. I. II.	4	82,75 kl. 83,00
Mexikan. Anl.	6	96,50 kl. 98,30
Mosk. Stadt-A.	5	64,75 bzG.
Norw. Hyp-Obl	3 1/2	99,00 bz
do. Conv. A. 88.	3	
Oest. G.-Rent.	4	95,00 kl. 95,30
do. Pap.-Rnt.	4 1/5	76,10 bz
do. do.	5	88,30 bzB.
do. Silb.-Rent.	4 1/5	76,40 kl. 76,50
do. 250 Fl. 54.	4	
do. Kr. 100 (58)	—	325,50 bzB.
do. 1860er L.	5	124,40 bzG.
do. 1864er L.	—	312,50 bz
Pester Stadt-A.	6	92,00 kl. —,—
Poln. Pf-Br. I-IV	5	66,75 bzG.
do. Liq.-Pf.-Br.	4	61,40 G.
Portugies. Anl.		
do. 1888—89	4 1/2	95,50 bzG.
Raab-Gr. Pr.-A.	4	107,10 G.
Röm. Stadt-A.	4	
do. II. III. VI.	4	88,70 G.
Rum. Staats-A.	8	
do. do. Obl.	6	103,60 kl. 103,60
do. fund. Obl.	5	102,00 kl. 102,00
do. do. amort.	5	98,00 kl. 98,40
Rss. Eng. A. 1822 (1 Pfd. St. = 20 M.)	5	109,00 bz
do. 1862	5	
cons. 1871	5	
do. 1872	5	
do. 1873	5	
do. 1875	4 1/2	101,20 kl. 102,10
do. 1889	4	94,30 G.
do. 1880	4	94,20 G.
Russ. Goldrent	6	113,60 bzG.
do. 1884 stpfl.	5	103,00 bzG.
I. Orient 1877	5	70,30 bz
II. Orient 1879	5	70,50 bz
III. Orient 1879	5	70,20 bz
Nikolai-Obl.	4	95,60 kl. 95,50
Pol. Schatz-O.	4	94,00 kl. 90,50
Pr.-Anl. 1864	5	172,25 B.
do. 1866	5	162,50 B.
Bodkr.-Pfdbr.	5	108,25 G.
do. neue	4 1/2	99,90 G.
Schwedische	4 1/2	102,00 bzG.

Schwed. 1886	3 1/2	100,00 bzG.
do 1888	3	88,80 bz
do. Hyp.-Pf.	4 1/2	103,10 bzG.
Serb. Gld-Pfdb.	5	89,00 G.
do. Rente	5	84,00 bzG.
do. do. neue	5	84,20 bzG.
Stockh. Pf. 87.	4	100,90 G.
do. St.-Anl. 87	3 1/2	
Span. Schuld	4	
Türk. A. 1865 in Pfd. Sterl. cv.	1	17,75 G.
do. do. 88	5	86,00 bzG.
Trk. 400 Frc.-L.	—	83,50 bz
do. Eg Trib-Anl	4 1/2	
do. Tabk-Regie	4	
Ung. Gld-Rent.	4	88,30 kl. 90,00
do. Gld.-Inv.-A.	5	102,80 bzG.
do. do. do.	4 1/2	102,90 B.
do. Papier-Rnt.	5	85,70 bzG.
do. Loose	—	263,10 G.
do. Tem-Bg.-A.	5	
Wiener C.-Anl.	5	

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastr.	2 1/2	78,90 bzG.
Altenbg.-Zeitz	9 1/16	183,50 bz
Crefelder	4,2	107,25 bz
Crefld-Uerdng	1,3	55,75 bz
Dortm.-Ensch.	3 1/2	88,00 et bzB.
Eutin-Lübeck	1	43,00 bz
Frnkf.-Güterb.	4 1/2	88,75 bz
Ludwsh.-Bexb.	9 7/8	233,40 bz
Lübeck-Büch.	7 1/2	178,50 G.
Mainz-Ludwsh.	4 1/2	123,50 bz
Marnb.-Mlawk.	3	58,10 bz
Meckl. Fr. Franz	6 1/2	167,60 bz
Ndrschl.-Märk.	4	101,75 bz
Ostpr. Südb.	6	87,50 bz
Saalbahn	0	51,40 G.
Stargrd-Posen	4 1/2	103,00 B.
Weimar-Gera.	0	27,10 bzG.
Werrabahn	3	95,10 bz
Albrechtsbahn	1	25,90 B.
Aussig-Teplitz	21 3/7	598,00 bzG.
Böhm. Nordb.	7	131,50 bz
do. Westb.	7 1/2	
Brünn. Lokalb.	5 1/2	
Buschtherader	7 1/2	182,00 G.
Canada Pacifc.	3	75,60 bz
Dux-Bodenb.	7 1/2	212,90 bz
Galiz. Karl-L.	4	80,90 bz
Graz-Köflach	7	113,75 bz
Kaschau-Od.	4	65,50 bzG.
Kronpr. Rud.	4 1/2	89,00 bzB.
Lemberg-Cz.	6 1/2	102,00 bzG.
Oesterr. Franz.	3,70	99,40 bz
do. Lokalb.	4	65,80 bz
do. Nordw.	4 1/2	84,40 bz
do. Lit. B. Elb.	5	99,50 bz
Raab-Oedenb.	1	30,25 bz
Reichenb.-P.	3,81	73,00 G.
Südöstr. (Lb.)	1	59,70 bz
Tamin-Land.	0	3,50 B.
Ungar.-Galiz.	5	88,75 G.
Balt. Eisenb.	3	65,50 G.
Donetzbahn	5	98,60 bz
Ivang. Domb.	5	101,60 bz
Kursk-Kiew	5	
Mosco-Brest	3	66,00 bz
Russ. Staatsb.	5	123,40 bz
do. Südwest	7	74,90 bzB.

Warsch.-Teres	5	101,75 G.
do. Wien.	15	193,40 bzG.
Weichselbahn	5	71,10 bz
Amst.-Rotterd.	6 1/10	152,10 bz
Gotthardbahn	6	170,90 B.
Ital. Mittelm.	5 4/5	109,10 B.
Ital. Merid.-Bah	7 1/5	138,30 B.
Lüttich-Lmb.	0,45	30,25 bzG.
Lux. Pr. Henri	2	58,80 bzG.
Schweiz. Centr	5 3/5	146,50 bzB.
do Nordost	4 1/3	136,10 bz
do. Unionb.	4 1/2	119,00 bz
do. Westb.	0	41,25 B.
Westsicilian.	4	73,10 bzG.

Eisenb.-Stamm-Prioritäten.

Altdm-Colberg	4 1/2	112,50 bz
Bresl.-Warsch.	2 1/2	61,20 bz
Czakat.-Agr.		101,55 bz
Dux-Bodnb AB.		
Paul-Neu-Rup.	4 1/2	
Prignitz	4 1/2	104,25 bz
Szatmar-Nag.	5 1/2	
Dortm.-Ensch.	4 1/2	117,10 bz
MarienbMlawk.	5	114,40 bz
Mecklb. Südb.	4	43,25 bz
Ostpr. Südbah	5	115,00 bzG.
Saalbahn	5	113,40 bz
Weimar-Gera	3 1/2	99,50 G.

Eisenb-Prioritäts-Obligation.

BrslSchwFrbH.		
do. Lit. K.	4	
do. do 1876.		
Bresl.-Warsch	5	
MzLudwh 68-69	4	103,00 bzG.
do. 81	4	
MecklFr. Franz.	3 1/2	
Nied-Märk. III. S		
Oberschl. Lit. B.	3 1/2	100,75 G.
do. Lit. E.	3 1/2	
do. Em. v. 1879	4 1/2	
doNiedrsZwg.	3 1/2	100,25 G.
do. (StargPos)	4	100,00 G.
Ostpr Südb. I-IV	4 1/2	104,00 bzG.
Rechte Oderuf	4	
Albrechtsb gar	5	89,00 bzB.
Busch Gold-Ob	4 1/2	103,90 B.
Dux-Bodenb. I.	5	90,20 kl. —,—
Dux-PragG-Pr.	5	106,20 bzG.
do.	4	101,30 bz
Franz.-Josefb.	4	84,10 G.
GalKLudwgb. g.	4 1/2	86,40 G.
do. do. 1882	4 1/2	85,80 G.
Kasch-Oderb.	5	
do Gold-Pr. g.	4	97,70 bz
KronpRudolfb.	4	82,00 bz
do. Salzkammg	4	101,50 bzB.
LmbCzern. stfr	4	78,20 B.
do. do. stpfl.	4	71,60 B.
Oest. Stb. alt, g.	3	83,70 bz
do. Staats-I. II.	5	106,60 G.
do. Gold-Prio.	4	101,10 bz
do. Lokalbahn	4 1/2	82,40 G.
do. Nordwestb.	5	92,60 B.
do. NowB. G.-Pr	5	107,25 G.
do. Lt. B. Elbth.	5	90,60 bz
Raab-Oedenb. Gold-Pr.	3	68,80 G.

Reichenb.-Pr (SNV)	5	68,50 G.
do. Gold-Prior.	5	103,50 G.
Südöst. B. (Lb.)	3	64,00 bz
do. Obligation.	5	102,40 bz
do. Gold-Prior.	4	100,00 bz
Chark.-Asow gar	5	
Chark. Krem. gar.	5	100,70 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	—,— kl. —,—
Jelez-Orel gar.	5	
Jelez-Woron. g.	5	
Ivang.-Dombr. g.	4 1/2	98,70 bzG.
Kozlow-Woron.	5	91,90 bz
Kursk-Chark. g.	5	
do. Chark. As. (O)	5	90,60 bz
do. (Oblig.) gar.	4	
Kursk-Kiew conv	4	91,70 bzG.
Losowo-Sebast.	5	97,20 bz
Mosco-Jaroslaw	5	68,50 bz
do. Kursk gar.	4	87,10 bzG.
do. Rjäsan gar.	4	93,30 bzG.
do. Smolensk g.	5	100,75 kl. —,—
Orel-Griasy conv	4	89,90 G.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	91,30 G.
Rjasch-Morcz. g	5	100,60 G.
Rybinsk-Bolog.	5	93,90 kl. 89,80
Schuja-Ivan. gar.	5	101,20 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	92,25 G.
Transkaukas. g.	3	75,50 kl. 76,00
Warsch.-Ter. g.	5	101,50 kl. 101,50
Warsch-Wien II.	5	101,90 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	92,00 bzG.
Zarskoe-Selo	5	89,00 bz
Ital. Eisenb.-Obl.	3	58,20 kl. 58,40
Serb. Hyp.-Obl.	5	86,50 bzG.
do. Lit. B.	5	84,40 bzG.
Süd-Ital. Bahn	3	62,10 kl. —,—
Central-Pacific	6	
Illinois-Eisenb.	4	99,50 bzG.
Manitoba	4 1/2	99,00 G.
Northern Pacific	6	113,20 B.
San Louis-Francisco	6	111,80 bz
Southern Pacific	6	112,80 bz

Hypotheken-Certifikate.

Danz. Hypoth.-Bank	3 1/2	96,10 B.
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3 1/2	114,90 bzG.
do. do. II.	3 1/2	110,20 bz
do. do. III. abg.	3 1/2	100,70 G.
do. do. IV. abg.	3 1/2	100,50 G.
do. do. V. abg.	3 1/2	96,30 bzG.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	110,25 G.
do. do.	4	102,00 bzG.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	101,50 bzG.
do. do. (rz 100)	3 1/2	98,25 bzG.
MeiningerHyp-Pfdbr.	4	101,50 bzG.
do. Pr.-Pfdbr.	4	131,90 bz
Pr B.-Cr. unkb (rz 110)	5	112,00 bzG.
do. Sr. III. V. VI (rz 100)	5	106,80 G.
do. do. (rz. 115)	4 1/2	115,40 G.
do. do. X. (rz. 110)	4 1/2	111,25 G.
do. do. (rz. 100)	4	101,60 B.
Pr. Centr.-Pf. (rz 100)	5	
do. do. (rz. 100)	4 1/2	
do. do. (rz. 100)	4	102,25 B.
do. do. (rz. 100)	3 1/2	98,50 bzG.
do. do. kündb.	4	100,80 G.
Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3 1/2	98,20 bz
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4 1/2	
do. do. VI. (rz. 110)	5	110,90 bzG.
do. div. Ser. (rz. 100)	4	101,60 bzG.
do. do. (rz. 100)	3 1/2	98,50 bzG.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4 1/2	
do. do. do.	4	102,00 bzG.
do. do. do.	3 1/2	98,40 bzG.
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	101,70 B.
do. do. (rz. 100)	3 1/2	93,60 bz
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	103,00 G.
do. do. (rz. 110)	4 1/2	104,75 G.
do. do. (rz. 110)	4	100,60 bzG.
do. do. (rz. 100)	4	98,90 bz

Bankpapiere.

B. f. Sprit-Prod. H	3 2/3	78,75 bzG.
Berl. Cassenver.	5 1/3	134,80 bz
do. Handelsges.	10	199,40 bz
do. Maklerver.	10	138,25 bzG.
do. Prod-Hdbk.	5	3?9,00 bzG.
Börsen-Hdlsver.	10 1/2	168,00 bzG.
Bresl. Disc.-Bk.	6 1/2	113,00 bzG.
do. Wechslerbk.	6	112,50 bzG.
Danz. Privatbank	8 1/2	
Darmstädter Bk.	9	180,90 bz
do do. junge	9	168,25 bz
Deutsche Bank	9	178,75 bz
do Genossensch	7 1/2	133,00 bzB.
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6 1/2	111,00 G.
Disc.-Command.	12	250,00 bzG.
Dresdener Bank	9	189,75 bz
Gothaer Grundcreditbank	0	88,60 j. 95,20
Internat. Bank	—	138,40 bzG.
Königsb. Ver.-Bk	6	108,74 et bzG.
Leipziger Credit	10	203,25 G.
Magdeb. Priv.-Bk	4 9/10	
Maklerbank	8	127,10 bz
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7 1/2	129,00 bzG.
Meininger Hyp.-Bank 50 pCt.	5	102,90 B.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	119,90 bz
Nationalbk. f. D.	9	162,40 bz
Nordd. Grd.-Crd.	0	88,00 bzG.
Oester. Credit-A.	9 1/16	177,90 bz
Petersb. Disc.-Bk	15	189,75 G.
do. Intern. Bk.	12 2/5	
Posen. Prov.-Bk.	5 1/2	
Pr. Bodencr.-Bk.	6 1/2	122,60 bz
do. Cnt-Bd. 50 pCt	9 1/2	153,50 B.
do. Hyp.-Akt.-Bk	6 1/2	121,25 bzG.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	114,75 bzG.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	593,00 G.
do. Leihhaus	0	80,00 c. 115,00
Reichsbank	5,40	137,00 et bzG.
Russische Bank	0	75,10 bz
Schles. Bankver.	7	132,75 bz
Warsch. Comrzb.	8 1/2	
do. Disconto	8 1/2	

Industrie-Papiere.

Allg. Elekt.-Ges.	9	232,00 bzG.
Anglo Ct. Guano	10	161,00 bzG.
Bauges.: Berl.-Charl.	1	147,90 bzG.
City St.-Pr.	2	96,50 G.
Dtsche. Bau	7	113,90 G.
Hann. St.-P.	6	104,00 bzB.
Bauges. Humb.	7	145,00 bzB.
Moabit	6	136,75 B.
Passage	3	98,50 bzG.
U. d. Linden	0	50,00 bz
Berl. Elektr-W.	8	195,00 bzG.
Berl. Lagerhof	0	106,50 bz
do. do. St.-Pr.	10 1/2	128,50 bzG.
AhrensBr., Mbt.	1	83,10 bz
Berl. Bock-Br.	1	99,50 bz
Schultheiss-Br	15	269,90 G.
Bresl. Oelw.	5 2/3	94,00 B.
Deutsch. Asph.	4	86,00 G.
Dynamit Trust.	8 1/2	171,75 bzG.
Erdmannsd. Sp	6	107,25 bz
Glauz. Zucker	7 1/2	107,00 bzG.
GummiHarbg.-Wien	25	283,50 bzG.
do. Schwanitz	12	190,30 G.
do VoigtWinde	6	132,50 G.
do. VolpiSchlüt	5	180,75 bzG.
HemmoorCem	12	157,75 B.
Köhlm. Strk.	7	231,00 B.
Körbisdf. Zuck.	5	103,75 G.
Löwe & Co.	15	338,00 G.
Bresl. Linke	9	176,10 bzG.
do. Hofm.	9	173,00 bzG.
Germ.-Vrz.-Akt	—	149,00 bzG.
Görlitz cv.	10	156,00 bzG.
Görl. Lüdr.	12	175,00 bzG.
Grusonwrk.	10	183,75 bz
H. Paucksch.	6	115,75 G.
Schwarzkopff.	14	255,25 j. 245,50
Stettin. Vulk.-B.	6	150,00 bzG.
Sudenburg	16	
O.-Schl. Cham.	10	146,50 bz
do. Draht-Ind.		
do. Portl.-Cem.	10	138,00 bzG.
OppelnCem-F.	6	121,50 bzG.
do. (Giesel)	12	147,75 G.
Gr. Berl. Pferdb	12 1/2	262,40 bz
Hamb. Pferdeb.	5 1/2	142,50 bzB.
Potsd. cv. Pfdrb	7 1/2	130,50 a 53,00
Posen. Sprit-F.	3	
Rositzer Zuck.	8 1/2	114,00 bzG.
Schles. Cem.	18	196,1 bzB.
StettBred. Cem	15	165,75 bz
do. Chamott.	30	380,00 G.
Bgw. u. H.-Ges.		
Aplerbecker	3 1/2	207,10 bzG.
Berzelius	6 1/2	125,00 bzG.
Bismarckhütte	14	226,50 bzG.
Boch Gussst-F.	12 1/2	253,00 bzG.
Donnersmrck.	3	92,00 cv. 119,75
Dortm St-Pr A	3	125,25 bzG.
Gelsenkirchen	6	186,75 j. 187,50
Hibernia	7 1/2	220,00 bz
Hörd. St.-Pr.-A.	6	127,75 bzG.
Inowracl. Salz	0	59,30 bz
König u. Laura	6 1/2	174,75 bzG.
Lauchham. cv.	7	168,50 a 132,00
Louis. TiefStPr	7 1/2	183,50 bzG.
Oberschl. Bd.	5 1/2	118,00 bzG.
do. Eisen-Ind.	12	212,00 bzG.
Redenh. St. Pr.	9	130,00 bzG.
Riebeck. Mont.	11	189,75 G.
Schles. Kohlw	0	82,90 bz
do. Zinkhütt.	9	196,20 bzG.
do. do. St.-Pr.	9	196,20 G.
Stolb. Zk.-H.	2 1/2	78,00 bzG.
do. St.-Pr.	7 1/2	139,50 bz
Tarnowitz cv.	0	28,00 bz
do. do. St.-Pr.	6	106,00 bz

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp. (A. Röstel) in Posen.